Natur pur am schönsten Ende der Welt

Kaleidoskop Aotearoa: Zu Regenwald-Baumriesen, eisigen Gletschern und riesigen Fjorden









22 Tage - Deutsch geführt - max. 9 Teilnehmer - inkl. Flug



Dunkelblaue Meeresarme schlängeln sich kilometerweit bis tief in den Urwald. Sie werden beschützt von bewachsenen Bergen und steilen Wänden, die aus dem Wasser ragen und eine nahezu undurchdringliche Wildnis bilden. Grün, über und über saftiges grün. Und Stille. Es herrscht eine friedvolle, schon fast gespenstische Stille, die einzig unterbrochen wird vom Donnern der zahlreichen Wasserfälle, die aus den Bergen in das dunkle Wasser stürzen.

The Sound of Silence – Doubtful Sound im Fjordland-Nationalpark

Der Doubtful Sound im Fjordland-Nationalpark ist ein verwunschenes, menschenleeres Paradies. Hier bilden die verschiedenen Elemente der Natur eine vollkommene Einheit. Und das Beste? Dieses wunderbare Fleckchen Erde ist nur eines der unzähligen Naturwunder, die Sie auf dieser Reise hautnah erleben werden.

Eldorado für Naturfreunde: Abel Tasman und Tongariro NP

Im Waipoua-Wald treffen Sie auf den Waldgott der Maori – der größte Baum würde selbst einen Riesen winzig klein wirken lassen. Und natürlich folgen Sie auch den Spuren des Kiwis und erfahren, warum der drollige Vogel als Nationaltier gefeiert wird. Noch nicht genug? Wie wäre es mit dramatischen Aussichten und dem schönsten Sternenhimmel im Mount-Cook-Nationalpark? Oder einer Bootstour zu den Pottwalen an der Kaikoura-Küste? Oder einer Wanderung über erstarrte Lavaströme im Tongariro-Nationalpark? Wir könnten noch lange weiter machen und alle Naturwunder dieser Reise aufzählen. Doch besser ist, Sie erleben es einfach selbst!

Höhepunkte

- Katamaranfahrt im Abel-Tasman-Nationalpark
- Neuseelands schönste Wanderung im Tongariro NP
- Walbeobachtung auf der Südinsel in Kaikoura
- Mächtige Baumriesen im Waipoua Forest
- Vogelschutzreservat Zealandia Heimat des Kiwi
- Otago-Halbinsel: Bootstour mit Tierbeobachtungen
- Architektur in Dunedin, das "Edinburgh" Neuseelands
- Die geheimnisvollen Moeraki Boulders

Das Besondere dieser Reise

Übernachtung an Bord im Doubtful Sound und auf dem Land in der Region Waikato

Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft in Auckland

Herzlich willkommen in Neuseeland. Vor dem Flughafen wartet Ihr Shuttle bereits auf Sie, um Sie zu Ihrer Unterkunft zu bringen. Den Rest des Tages können Sie entspannen oder Auckland auf eigene Faust erkunden. Gegen 18 Uhr treffen Sie sich mit Ihrem Reiseleiter und den anderen Teilnehmern um die Reise zu besprechen. Übernachtung im Auckland City Hotel.



2. Tag: Auckland – Paihia 1×(F/A)

Heute verlassen Sie die Großstadt und reisen entlang der "Hibiskusküste" in das landschaftlich vielfältige und reizvolle Northland. Die Strecke ist gesäumt von eindrucksvollen "Weihnachtsbäumen" – den Pohutukawa. Vorbei an Whangarei, dem Herzen der Region Northland, erreichen Sie am Nachmittag die malerische Bay of Islands im subtropischen Norden. Ihr Ziel ist Paihia, der perfekte Ausgangspunkt, um die Bay of Islands zu erkunden. Dieses Gebiet besteht aus über 140 subtropischen Inseln und ist bekannt für seine unberührten Strände und lebendige Maori-Kultur. Am Abend genießen Sie ein gemeinsames Willkommensessen im "Duke of Marlborough Hotel" mit Blick auf den Hafen, Neuseelands ältestes Hotel. Übernachtung im Kingsgate Hotel Autolodge Paihia. (Fahrzeit ca. 3,5h, 230 km).



3. Tag: Paihia - Hokianga 1×F

Sie haben die Möglichkeit, einen optionalen Tagesausflug zum berühmten "Hole in the Rock" zu unternehmen. Anschließend fahren Sie von Paihia weiter zur Westküste. Ein sehr beliebtes Ausflugsziel ist der uralte Waipoua-Wald. Am Abend erwartet Sie ein ganz besonderes Highlight, die "Twilight Encounter" Tour. Auf der Fahrt macht Ihr Maori-Guide Sie mit allen wichtigen Informationen des Waipoua-Waldes vertraut. Der Höhepunkt der Tour ist der Besuch beim "Lord of the Forest", dem gigantischen "Tane Mahuta". Übernachtung im The Heads Hokianga Hotel in Omapere. (Fahrzeit ca. 1h, 75 km).



☑ 4. Tag: Hokianga – Waikato 1×(F/A)

Über Whangarei und Auckland reisen Sie heute weiter in den Distrikt Waikato, das fruchtbare Herz der Nordinsel. Hier übernachten Sie bei überaus freundlichen Gastgebern und erleben das wahre Landleben Neuseelands. Übernachtung bei einer Gastfamilie. (Fahrzeit ca. 5,5h, 400 km).



5. Tag: Waikato - Tongariro-Nationalpark 1xF

Heute Morgen erkunden Sie die wunderschönen Hamilton Gardens (zeit- und wetterabhängig). Die Gärten sind durchzogen von Spazierwegen zwischen sehenswerten Themengärten aus verschiedenen Teilen der Welt. Anschließend geht Ihre Reise weiter in den Süden durch die Region "King Country". Die hügelige Landschaft erinnert an europäische Mittelgebirge mit saftigen Weiden und malerischen Flüssen. In Waitomo können Sie optional die Waitomo-Glühwürmchenhöhlen erkunden, wenn es die Zeit erlaubt. Wenig später nähern Sie sich dem Tongariro-Nationalpark, in welchen noch immer drei recht aktive Vulkane das Zentralplateau der Nordinsel prägen: Ruapehu (2796 m), Ngauruhoe (2291 m) und Tongariro (1978 m). Die aufregende Naturlandschaft steht unter Schutz: Der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört zum UNESCO-Naturerbe. Übernachtung im Skotel Alpine Resort. (Fahrzeit ca. 3h, 200 km).



6. Tag: Ein Tag im Tongariro-Nationalpark 1×F

Auf dem "Tongariro Alpine Crossing" durchqueren Sie mehrere Krater, passieren Fumarolen und heiße Quellen und bewundern die leuchtend türkisfarbenen Emerald Lakes. Die Wanderung ist anspruchsvoll und windet sich durch eine sich stetig wechselnde, zum Teil mondartige Landschaft. Optional können Sie einen Flug über die Berge mit spektakulären Aussichten unternehmen. Übernachtung wie am Vortag.



7. Tag: Tongariro-Nationalpark – Wellington 1×F

Die Fahrt Richtung Süden bringt Sie zunächst durch karges Steppenland hinein in das saftig grüne Farmland an der Westküste. Der Tag endet in Wellington, der eleganten Hauptstadt des Landes, eingebettet zwischen funkelndem Hafen und sanften grünen Hügeln. Am Abend unternehmen Sie eine Tour durch das Vogelschutzreservat Zealandia. Hier begegnen Ihnen verschiedene Tiere, die

erst in den Abendstunden aktiv werden. Mit etwas Glück sehen Sie auch den Kiwi, ein vom Aussterben bedrohter flugunfähiger Vogel, der auch das Nationalsymbol Neuseelands ist. Übernachtung im West Plaza Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 325 km).



8. Tag: Ein Tag in Wellington 1xF

Heute haben Sie die Möglichkeit, die Hauptstadt Neuseelands auf eigene Faust zu erkunden. Entspannen Sie an der Oriental Bay, einem Sandstrand nahe Wellingtons Innenstadt und stöbern Sie durch die vielen Museen und Kunstgalerien, die die pulsierende Kulturszene dieser Stadt ausmachen. Wenn Ihnen mehr nach Natur ist, bietet Wellington schöne Spaziergänge rund um den Hafen und durch die umliegenden Hügel. Das kompakte Stadtzentrum lässt sich ideal zu Fuß erkunden. Hier wimmelt es nur so von Feinkostläden, Cafés und Restaurants. Courtenay Place oder Kuba Street sind zwei der besten Ecken für leckere Köstlichkeiten. Fahren Sie mit dem historischen Cable Car von der Innenstadt hinauf zum Botanischen Garten für einen fantastischen Blick über die Stadt und den Hafen. Am Hafen befindet sich auch das fantastische Te Papa Tongarewa Museum, Neuseelands Nationalmuseum. Übernachtung wie am Vortag.



9. Tag: Wellington – Picton – Nelson 1×F

Am frühen Morgen verlassen Sie Wellington und eine etwa dreieinhalbstündige Fährüberfahrt bringt Sie zur Südinsel. Bei der Einfahrt in die Marlborough Sounds sehen Sie die Ansammlung von uralten, vom Pazifik gefluteten Flusstälern. So entstand zwischen bewaldeten Hügeln eine wunderschöne zerklüftete Küstenlandschaft voller geschützter Buchten und Sandstrände. Im freundlichen Hafenstädtchen Picton geht es wieder an Land und über eine landschaftlich besonders reizvolle Straße entlang der Küste gelangen Sie zur Pelorus-Brücke. Hier unternehmen Sie eine kurze Wanderung, bevor Sie am Abend Nelson erreichen, ein Ort voller Sonnenschein und goldener Strände. Übernachtung in der Harbourside Motor Lodge oder alternativ im The Hotel Nelson. (Fahrzeit ca. 1-2h, 110 km).



☑ 10. Tag: Nelson – Abel-Tasman-Nationalpark – Nelson 1×(F/M)

Früh am Morgen starten Sie auf einen Tagesausflug in den Abel-Tasman-Nationalpark. Der Küstenstreifen des Parks ist unverwechselbar. Zwischen Wald und Wasserlinie laden feinsandige Strände zum Relaxen ein. Kristallklare Bäche schlängeln sich durch moosige Täler und münden schließlich ins Meer. Flora und Fauna bereichern die Kulisse: Der Gesang von Tuis und Schmuckvögeln tönt durch die Wälder, Kormorane, Tölpel und kleine blaue Pinguine tauchen nach Futter und Robben aalen sich auf den Felsen von Tonga Island. Zunächst unternehmen Sie eine Fahrt mit einem Katamaran entlang der Küste, bevor Sie eine Wanderung durch dieses Küstenparadies unternehmen. Ab späten Nachmittag Rückfahrt nach Nelson. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 1h, 50 km).



11. Tag: Nelson – Kaikoura 1×F

Ihre Strecke gen Süden folgt über eine lange Zeit der Pazifikküste. Gelegenheit, vor Kaikoura die ein oder andere Robbe auf den Felsen im Wasser zu sehen. Das Hafenstädtchen Kaikoura ist ein idealer Ort für Walbeobachtungen und am Nachmittag unternehmen Sie eine Bootstour und lernen die Meeresbewohner näher kennen. Insbesondere die gigantischen Pottwale sieht man in dieser Gegend häufig, da sie die tiefen Gewässer vor Kaiouras Küste bei ihrer Passage von und in die Antarktis nutzen und die warmen Meeresströmungen reichhaltige Futterquellen darstellen. Halten Sie auch nach Delfinschwärmen Ausschau, die gerne die Ausflugsboote begleiten. Übernachtung im Quality Suites Kaikoura. (Fahrzeit ca. 3-4h, 250 km).



2 12. Tag: Kaikoura - Hokitika 1×F

Weiterfahrt ins Hinterland, entlang wenig befahrener Forststraßen, über den alpinen Lewis-Pass und durch die dichten Südbuchenwälder zur Westküste. Auf dem Weg durchfahren Sie die Hafenstadt Greymouth. Die Landschaft ist geprägt von Weide- und Forstwirtschaft sowie durch historische Goldschürfergebiete. Anschließend erreichen Sie Ihr Tagesziel Hokitika an der Mündung des gleichnamigen Flusses. Die Stadt ist vor allem das Zentrum der Grünsteinverarbeitung, der sehr harten neuseeländischen Jade, die hier in wunderschöne Schmuckstücke verwandelt wird. Übernachtungen im Beachfront Hotel Hokitika. (Fahrzeit ca. 5h, 365 km).



13. Tag: Hokitika - Fox-Gletscher 1×F

Am Morgen haben Sie die Möglichkeit, Hokitika noch etwas zu erkunden. Hier finden Sie Galerien, die sich auf Schmuck und Kunsthandwerk aus Pounamu spezialisiert haben. Diese Steine kommen nur in wenigen Flüssen an der Westküste der Südinsel vor. Farbe und Maserung variieren je nach Fluss, in dem der Stein gefunden wurde. Pounamu hatte für die Maori einen so hohen Stellenwert, dass sie die Südinsel danach benannten: "Te-Wai-Pounamu" – "Die Gewässer des grünen Steins". Anschließend fahren Sie weiter entlang der Westküste und erreichen die Südalpen. Der Franz-Josef- und Fox-Gletscher gehören zu den wenigen auf der Erde, deren Gletscherzungen bis zum Regenwald reichen. Optional können Sie einen Helikopterflug unternehmen, um die faszinierende Gletscherwelt aus der Luft zu genießen. Übernachtung im Lake Matheson Motel oder alternativ im The Westhaven Motel. (Fahrzeit ca. 2h, 160 km).



2 14. Tag: Fox-Gletscher – Lake Moeraki – Wanaka 1×F

Weiterfahrt in den Westland-Nationalpark, wo Sie eine ca. 2-stündige Wanderung im Regenwald unternehmen. Abhängig von der Saison können Sie auch Schopfpinguine sehen. Dann geht es weiter nach Haast. Sie überqueren den Haast-Pass, die Wasser- und Klimascheide der Südalpen. Umgeben von gigantischen Bergen fahren Sie entlang der Seen Lake Hawea und Lake Wanaka bis zum kleinen Ferienort Wanaka. Wenn es die Zeit erlaubt unternehmen Sie noch eine kurze Wanderung. Übernachtung im The Wanaka Hotel oder alternativ in der Lake Wanaka Lodge. (Fahrzeit ca. 3-4h, 265 km).



2 15. Tag: Wanaka 1×F

Die vielseitige Landschaft um Wanaka lockt ganzjährig mit einer Reihe an Aktivitäten, wie Angeln, Wandern, Canyoning, Klettern und Fallschirmspringen. Wanderwege aller Art durchziehen die Region. Die Auswahl reicht von kurzen, einfachen Spaziergängen bis hin zu mehrtägigen Wanderabenteuern. Sie haben heute die Möglichkeit, diese auf eigene Faust zu erkunden, eine Radtour zu unternehmen, oder den Tag in der kleinen Stadt zu verbringen. Ihr Reiseleiter steht Ihnen bei der Auswahl ihrer Aktivitäten gern mit Rat und Tat zur Seite – Sie haben die Qual der Wahl! Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca 3-4h, 240 km).



☑ 16. Tag: Wanaka – Queennstown – Te Anau 1×F

Weiterfahrt nach Queenstown. Der bekannte Ferienort liegt am Ufer des kristallklaren Lake Wakatipu und ist von einer dramatischen Alpenlandschaft umgeben. Sie haben Gelegenheit sich den Ort anzusehen. Nachmittags fahren Sie weiter nach Te Anau, dem Tor zum Fjordland-Nationalpark. Dort haben Sie die optionale Möglichkeit, sich auf einer Bootsfahrt die Glühwürmchen am Lake Te Anau anzusehen. Übernachtung im Kingsgate Hotel Te Anau. (Fahrzeit ca. 3-4h, 240 km).



17. Tag: Te Anau – Doubtful Sound 1×(F/A)

Heute steht ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm, ein Ausflug im Fjordland-Nationalpark. Kaum eine Landschaft verkörpert besser den Begriff der Wildnis. Im Westen dringen 14 Fjorde wie überlange Meereszungen tief in die Urwälder einer zerklüfteten Alpenwelt vor. Nicht weit davon steigen schneebedeckte Berggipfel über alpinen Grasmatten bis auf 2700 Meter an. Der Doubtful Sound ist ein echter Geheimtipp, da er nicht direkt mit dem Auto erreichbar ist wie der Milford Sound. Zunächst überqueren Sie mit dem Schiff den Manapouri-See und fahren mit dem Bus weiter über den 670 m hohen und steilen Wilmot-Pass, um anschließend Deep Cove und damit den Doubtful Sound zu erreichen. In dieser Abgeschiedenheit unternehmen Sie einen Ausflug ins Tierreich Neuseelands und lernen, umgeben von steil aufragenden Bergen und üppig grüner Vegetation, die Flora und Fauna des Nationalparks kennen. Oftmals trifft man Große Tümmler und Seehunde an. Sie übernachten heute an Bord eines komfortablen Schiffes und lassen den ereignisreichen Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Übernachtung an Bord der Real Journeys Doubtful Sound Overnight Cruise. (Fahrzeit ca. 2h, 120 km).



18. Tag: Doubtful Sound – Otago Peninsula – Dunedin 1xF

Nach dem Frühstück verlassen Sie das Schiff und fahren weiter in Richtung Dunedin. Die Otago-Halbinsel, die den südlichen Rand des ausgedehnten Hafens von Dunedin flankiert, ist wild und zerklüftet auf der Ozeanseite, sanft und geschützt auf der Hafenseite. Sie ist sehr bekannt für ihr reiches Tierleben. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Schifffahrt zur Beobachtung von Königsalbatrossen, der einzigen Festlandkolonie der Welt. Oftmals sehen Sie hier auch Seerobben und Kormorane. Sie übernachten heute in Dunedin, auch als "schottische Hauptstadt" Neuseelands bekannt. Übernachtung im Kingsgate Hotel Dunedin. (Fahrzeit ca. 5-6h, 420 km).



19. Tag: Dunedin – Mount Cook 1×F

Ein Spaziergang durch Dunedin lässt erahnen, wie reich die Stadt zur Zeit des Goldrausches war. Ihre bestens erhaltene viktorianische Architektur macht sie zu einer Perle der südlichen Hemisphäre. Anschließend folgt Ihre Route entlang der Ostküste nach Norden, um bei Moeraki mysteriöse Steinkugeln am Strand in Augenschein zu nehmen. Die Entstehung der monströsen Moeraki Boulders gibt bis heute Rätsel auf. Bei Oamaru, einer einst bedeutenden Hafenstadt, biegt die Reiseroute ab ins Landesinnere. Auf dem Weg zum Mount-Cook-Nationalpark, Heimat der höchsten Berge und der größten Gletscher, haben Sie noch einmal die Gelegenheit zu einer kurzen Wanderung. Im Mount-Cook-Nationalpark erwartet Sie eine wildschöne, von Eis und Fels geformte Region. Hier reichen die Neuseeländischen Alpen hinauf bis hoch in den Himmel. Sie übernachten im Mount Cook Village am malerischen Lake Pukaki, am Fuße des höchsten Berges Neuseelands. Übernachtung in der Aoraki Mount Cook Alpine Lodge oder alternativ im Mount Cook Lodge & Motel in Twizel. (Fahrzeit ca. 5h, 330 km).



20. Tag: Tag am Mount Cook 1×(F/M)

Sie unternehmen heute eine Halbtageswanderung im alpinen Hooker Valley, eine der beliebtesten Wanderungen im Nationalpark. Das Ende des Wegs ist möglicherweise sein größtes Highlight: Vom Gletschersee aus bietet sich an klaren Tagen eine fantastische Aussicht auf den Mount Cook. Unterwegs überqueren Sie drei Hängebrücken und beobachten im Gletschersee schwimmende Eisberge. Die majestätischen Aussichten auf den Gletscher und die schneebedeckten Berggipfel sind atemberaubend. Es stehen auch andere Wanderungen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden zur Auswahl. Im Frühsommer blüht hier überall die berühmte Mount-Cook-Lilie, der größte Hahnenfuß der Welt. Rundflüge, Touren zum Tasman-Gletscher und Sternbeobachtungstouren sind andere Möglichkeiten, die Gegend zu erkunden. Übernachtung wie am Vortag.



21. Tag: Mount Cook - Christchurch 1×(F/A)

Bevor Sie die Südalpen verlassen, fahren Sie noch zum Gletschersee Tekapo. Soweit das Auge reicht, wiegt sich hier das neuseeländische Blütengras im Wind. Weiter führt Sie Ihre Fahrt durch die ausgedehnten Farmländereien der Canterbury Ebene. Sie erreichen am Nachmittag Christchurch, die "Gartenstadt Neuseelands", die sich im ständigen Wandel befindet. Heute ist der letzte Abend Ihrer Reise und Sie sind zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen, bei dem Sie mit Ihren Mitreisenden die aufregenden letzten Wochen noch einmal Revue passieren lassen können. Übernachtung im Heartland Hotel Cotswold. (Fahrzeit ca. 4-5h, 330 km).



22. Tag: Christchurch 1×F

Nach den Canterbury-Erdbeben 2010 und 2011 ist Christchurch mit innovativen neuen Attraktionen und einigen beliebten Klassikern zurück. Die Energie der Stadt ist auf Schritt und Tritt zu spüren. Galerien für zeitgenössische Kunst, Boutiquen und Märkte unter freiem Himmel sind Teil der kreativen Atmosphäre, die in Christchurch herrscht. Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine kurze Stadtrundfahrt, besuchen das Arts Centre sowie den Botanischen Garten. Ihre Neuseelandrundreise endet gegen Mittag und ein Shuttle bringt Sie zum Flughafen.

Reiseteilnehmer mindestens 5, maximal 9

Termine und Preise

27.01.2023 17.02.2023 5890 EUR EZZ: 1640 EUR

02.02.2023 23.02.2023 5890 EUR EZZ: 1640 EUR

22.02.2023 15.03.2023 5890 EUR EZZ: 1640 EUR

17.03.2023 07.04.2023 5890 EUR EZZ: 1640 EUR

11.10.2023 01.11.2023 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

10.11.2023 01.12.2023 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

30.11.2023 21.12.2023 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

18.12.2023 08.01.2024 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

2024

05.01.2024 26.01.2024 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

19.01.2024 09.02.2024 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

08.02.2024 29.02.2024 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

22.02.2024 14.03.2024 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

17.03.2024 07.04.2024 6350 EUR EZZ: 1790 EUR

Enthaltene Leistungen ab Auckland/an Christchurch oder umgekehrt

- Deutsch sprechende Reiseleitung (Driver-Guide)
- Transfer vom/zum Flughafen (englischsprachig)
- Alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Alle Boots- und Fährüberfahrten laut Programm
- Alle Eintritte laut Programm
- Alle Nationalparkgebühren laut Programm
- 19 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Schiff in Doppel-Kabine
- 1 Ü: Privatunterkunft im DZ (Gemeinschaftsbad)
- Mahlzeiten: 21×F, 2×M, 4×A

Nicht in den Leistungen enthalten

Ggf. erforderliche PCR- oder Antigen-Schnelltests; An-/Abreise; Flughafentransfers; NZeTA-Registrierung (12 NZD) und International Visitor Conservation & Tourism Levy (35 NZD); nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; optionale Ausflüge und Aktivitäten; evtl. Zusatzübernachtungen vor/nach der Tour; Persönliches; Trinkgelder

Zusatzkosten

Internationale Flüge ab 1650 EUR

Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.







